

Inhalt

Vorwort der Thüringer Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht	11
Geleitwort von Altbischof Roland Hoffmann	12
Die Glockengießerei Schilling	13
Margarete Schilling	
Die Apoldaer Glockengießerei Franz Schilling Söhne VEB Metallbau und Labormöbelwerk Apolda, Betriebsteil Apoldaer Glockengießerei	20 20
Allgemeine Beschreibung der Herstellung von Gussformen für Glocken (Mantelabhebverfahren) und Glockenkronen (Wachsausschmelzverfahren)	21
Bezeichnung der Teile der Glocke	24
Funktionsweise und Inbetriebnahme des Flammofens	25
Eintritt in die Vergangenheit	28
Detaillierte Beschreibung der Herstellung von Gussformen für Glocken und Glockenkronen	29
1. Aussägen der Holzschablone	30
Erstes Formteil – Kern	31
2. Einrichten und Befestigen der ausgesägten, mit Flacheisen und Spindel versehenen Schablone	31
3. Herstellen des Planums für die Gussform	33
4. Aufbau des Fundaments (Stand) für die Glockenform	33
5. Aufmauern des Glockenkerns	35
6. Vorbereitungsarbeiten für das Auftragen des Kernlehms	39
7. Aufbringen des Kernlehms (rohe Kernform)	40
8. Ausdrehen des Kerns	41

Zweites Formteil – „falsche Glocke“	43
9. Vorbereitung zur Herstellung der „falschen Glocke“	43
10. Herstellen der „falschen Glocke“ – Aufbringen der Dichtung	45
11. Ausdrehen der „falschen Glocke“ (Dichtung) mit Lehm	45
12. Ausdrehen der „falschen Glocke“ mit Fett	45
13. Aufbringen von Schrift und Schmuck auf die „falsche Glocke“	47
14. Einschneiden von Kerben in den Stand der Glockenform	51
Drittes Formteil – Mantel	52
15. Aufbringen von Schriftlehm auf die „falsche Glocke“	52
16. „Kränze“ drehen	53
17. Auftragen von feinem und „schlechtem“ Mantellehm	54
18. Auftragen des ersten Mantellehms	55
19. Auftragen des zweiten und dritten Mantellehms Anlegen von Mantelhaken und Ketteln	56
Glocken formen – eine echte Handarbeit	59
Viertes Formteil – Krone	60
20. Herstellen der Wachskrone	60
21. Auftragen des Schriftlehms und weiterer Lehmschichten auf die Wachskrone	64
22. Ausschmelzen des Wachses aus der Kronenform	66
23. Aufsetzen und Anpassen der Kronenform auf den Mantel	67
24. Aufsetzen der Windpfeifen und des Eingussystems auf die Kronenform	68
25. Anbringen von Markierungen Krone – Mantel und Mantel – Kern	71

Abheben des Mantels	72
26. Abheben und Fertigstellen der Kronenform	72
27. Abheben des Mantels	74
28. Zerschlagen der „falschen Glocke“	77
29. Schließen der oberen Kernöffnung	78
30. Fertigstellen des Kerns	78
31. Fertigstellen des Mantels	80
32. Glockenverzerrungen in Ritztechnik	82
Einsetzen der Formen in die Gießgrube und Bau der Gussrinne	83
33. Einsetzen der Kerne in die Gießgrube	83
34. Aufsetzen des Mantels auf den Kern, Verbinden und Verschmieren der Formteile und Eindämmen in die Gießgrube	83
35. Bau der Gussrinne	87
Herrichten des Flammofens	90
36. Reinigen, Ausschmieren und Ausbessern des Ofens Einsetzen des Eisenzapfens in den Abstich	90
37. Einsetzen des Metalls und Aufmauern der Metallwanne	91
38. Heizen des Ofens und Schmelzen des Metalls am Beispiel des letzten großen Gusses in Apolda	91
Gießen	94
39. Vorbereitung und Beschreibung des Gießvorgangs	94
Auspacken der Glocken	97
40. Abbau der Rinne, Ausgraben der Glocken, Ausstoßen des Kerns	97

Putzen der Glocken	102
41. Abschlagen des Metallzapfens, Abstrahlen, Ziselieren und Abschleifen der Glocken	102
Klanganalyse und Abstimmen der Glocken	104
42. Der Klang der Glocke, Klanganalyse und Abstimmung	104
Fertigstellung und Komplettierung der Glocken	106
43. Abstrahlen und Lackieren der Glocken	106
44. Montage an die Aufhängevorrichtung und Fertigung des Klöppels	106
Lehmrezepturen	108
45. Lehmkörnungen und Aufbereitung des Lehms	108
Maße für die Mischungen	
Arbeitsmittel für die Aufbereitung des Lehms	
46. Rezepturen für die Lehmgemische zum Formenbau	110
Materialbeschaffung	114
47. Aufgaben der Glockengiesser bei der Materialbeschaffung	114
Getreideernte zur Gewinnung von Gerstenspreu	114
Spalten von Fichtenholz	116
Arbeiten in der „Staubkammer“	116
48. Erinnerungen an den Bezug und Umgang mit weiteren Materialien	117
Formsteine	117
Tierische Fette	118
Bestellung und Lieferung von Metall	119
Holzkohle – Mangelware und Tauschobjekt	120
Lehm, der wichtigste Baustoff für die Formenherstellung	121
Weitere, zum Formenbau benötigte Zuschlagstoffe und Materialien	122

Das Ende der letzten Apoldaer Glockengießerei	123
Die Jahre 1972 bis 1983	123
49. Bildersturm im Geschäftshaus der Apoldaer Glockengießerei	123
50. Besichtigungen der Gießerei werden untersagt	125
51. In der Glockengießerei sollen Arbeitsnormen für den Formenbau eingeführt werden	126
52. Die Glockengießerei wird in ein Kombinat eingegliedert	128
53. Der kurze Traum von einer erfolgreichen sozialistischen Glockengießerei	129
54. Glocken werden zu Lenin-Köpfen	130
Die Jahre 1985 und 1986	132
55. Dramatische Zunahme von Schäden an Glockenformen und Glocken	132
56. Der letzte Glockenguss in Apolda	144
57. Einundzwanzig Monate nach dem Gießen der letzten Glocken bis zur Schließung der Gießerei – ein Erlebnisbericht	147
Die letzten Monate und die Schließung der Gießerei in der Erinnerung einiger Kollegen	148
Gedanken, Erlebnisse und Geschichten	151
58. Wieviel Runden läuft man bei der Formenherstellung einer mittelgroßen Glocke	151
59. Mit sozialistischem Bewusstsein und Gottes Segen zum Glockenguss	152
60. Ein durch das Ministerium für Staatssicherheit überwachter Glockenguss	152
61. Die Sprengung einer „durchgegangenen“ Glocke	155
62. Ein unerwünschter Glockenschmuck	157
63. Horst Jährling wird künstlerischer Mitarbeiter der Gießerei Schilling Ein Glockenschmuck mit geheimen Wünschen	158

64. Die Bronzeglockenspiele der Schillings	161
65. Erinnerungen des Erfurter Carillonners Martin Stephan	163
66. Die letzten Apoldaer Glocken läuten in Afrika	167
Aus alten Dokumenten	171
67. Der Dachboden der Glockengießerei wird beräumt, wichtige Archivunterlagen gehen verloren	171
Die Nürnberger Friedensglocke	173
68. Der Neubeginn des Glockengießens nach dem Zweiten Weltkrieg und die Rückführung von Kirchenglocken	176
Kleiner geschichtlicher Rückblick	176
Der Neubeginn des Glockengießens und die Rückführung von Kirchenglocken	177
Glockenschrott – ein sehr düsteres Kapitel	184
Eisenhartguss- und Lamora-Glocken	186
69. Glocken – eine Herzenssache für den Thüringer Landesbischof D. Dr. Moritz Mitzenheim	188
Anhang	191
70. Die Glockengießereien in der Stadt Apolda	191
Die Gießerei der Gebrüder Ulrich am Katharinenweg – Die große Kölner Domglocke	191
Die Gießerei Schilling in der Bernhardstraße	194
Die Große Gießerei Schilling in der Auenstraße	198
71. Glockenmuseen in Apolda und Laucha	199
72. Glockengießereien in Deutschland	201
Ausklang	204
Nachwort des Verfassers	205
Literatur und Quellen	208